



„Sensorsysteme für die Energiewende“

14. Brandenburger Sensornetztag am 25.11.2025 im IHP – Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik

Sensoren spielen eine zentrale Rolle in der Energiewende – sie erfassen Ströme, messen Wärme und ermöglichen so eine präzise Steuerung und Optimierung von Energieflüssen. Doch für eine nachhaltige Energieversorgung braucht es mehr: zusätzliche Daten, intelligente Systeme und innovative Ansätze, um Energie effizient zu nutzen. Unter dem Motto „Sensorsysteme für die Energiewende“ widmet sich der 14. Brandenburger Sensornetztag genau diesen Fragen. Die Veranstaltung findet am 25. November 2025 ab 14:30 Uhr im IHP – Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik in Frankfurt (Oder) statt.

Im Mittelpunkt stehen praktische Erfahrungen, aktuelle Forschungsergebnisse und zukünftige Entwicklungen, die den Weg zu einer nachhaltigen Energiezukunft ebnen. In drei thematischen Blöcken werden Lösungen für Monitoring, Prozessoptimierung sowie Energiemanagement und Sektorkopplung vorgestellt und diskutiert:

1. Sensornetzkonzept als Datenquelle – Welche Energie- und Umweltdaten werden künftig entscheidend sein?
2. Mit Sensornetzen Prozesse überwachen und optimieren – Wie können intelligente Sensoren und KI beim Monitoring und bei der Effizienzsteigerung von Energieanlagen unterstützen?
3. Energie-Sensordaten (Energiemanagement) – Wie können Daten und Erfahrungen aus Projekten die Digitalisierung der Energiewende vorantreiben? Wie können Synergien durch Sektorkopplung entstehen und wie kann die Sektorkopplung unterstützt werden?

Die Teilnehmenden erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Fachvorträgen, Diskussionsrunden und Gelegenheiten zum persönlichen Austausch. Nach den thematischen Beiträgen besteht die Möglichkeit, bei Führungen exklusive Einblicke in den Reinraum sowie in verschiedene Labore des IHP zu gewinnen.

Der Brandenburger Sensornetztag wird in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB), der IHK Ostbrandenburg, dem Investor Center Ostbrandenburg (ICOB) als Vertreter des Regionalen Wachstumskerns Frankfurt (Oder)/Eisenhüttenstadt sowie der Stadt Frankfurt (Oder) organisiert.

Unternehmen, Forschende und Interessierte sind eingeladen, in den fachlichen Austausch zu treten, neue Kontakte zu knüpfen und gemeinsam die Zukunft der Energiewende mitzugestalten.



Termin: 25. November 2025 14:30 – ca. 19:30 Uhr

Ort: IHP – Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik (IHP),
Im Technologiepark 25, 15236 Frankfurt (Oder)

Zur Veranstaltungswebsite und Anmeldung:

<https://www.ihp-microelectronics.com/events-1/detail/14-brandenburger-sensornetztag-sensorsysteme-fuer-die-energiewende>

Rückblick:

<https://www.ihp-microelectronics.com/de/veranstaltungen/detail/13-brandenburger-sensornetztag>

Programmplanung aktueller Stand

Ab 14:30 Uhr	Registrierung, Informationsstände und Zeit für Kaffee
15:00 – 15:10 Uhr	Begrüßung und Eröffnung Prof. Dr. Gerhard Kahmen IHP – Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik und Claus Junghanns Bürgermeister der Stadt Frankfurt (Oder)
15:10 – 16:00 Uhr	Sensornetzkonzept als Datenquelle <i>Wärmeversorgung der Stadt Frankfurt (Oder) mit optimierter Bedarfsanalyse durch Sensorik und KI</i> Harald Wolf, Stadtwerke Frankfurt (Oder) <i>Best Practise Beispiele in dem Handwerk</i> Markus Jahn, Elektro Jahn
16:00 – 17:15 Uhr	Mit Sensornetzen Prozesse überwachen und optimieren <i>AI-DISCO: Edge-Cloud AI-Plattform für verteilte Sensorik und Datenverarbeitung - Made in Lausitz</i> Prof. Dr. Milos Krstic, IHP <i>Monitoring für die Optimierung von Heizungsanlagen</i> Oliver Buchin, Delta Heat Berlin <i>KI gestützte Angriffserkennung in Energienetzen</i> Marco Lewandowsky, BTU Cottbus-Senftenberg



17:15 – 18:00 Uhr

Energie-Sensordaten (Energiemanagement)

Computersimulationen von Windlasten auf Windenergie- und PV-Anlagen

Dr. Marten Klein, BTU Cottbus Energie-Innovationszentrum

SmartRiver Plattform als Mittel für Sektorkopplung

Prof. Dr. Krzysztof Piotrowski, IHP

18:00 – 18:30 Uhr

Networking und Führungen

Ab 18:30 Uhr

Imbiss

Veranstaltungsformat: Präsenzveranstaltung, ca. 50 Personen

Registrierung:

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist mit vorheriger Registrierung **kostenfrei**.

Die Online-Registrierung erfolgt über die IHP-Website.

Kontaktperson:

Henriette Mohles

Public Relations

IHP - Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik

Tel.: +49 (0) 335 5625 211

E-Mail: mohles@ihp-microelectronics.com

Ansprechperson:

Prof. Dr.-Ing. Krzysztof Piotrowski

IHP GmbH – Leibniz Institute for High Performance Microelectronics/

Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik

Im Technologiepark 25

15236 Frankfurt (Oder)

Telefon: +49 335 5625 756

E-Mail: piotrowski@ihp-microelectronics.com

Moderation:

Jens Jankowsky

IHK Ostbrandenburg

E-Mail: jankowsky@ihk-ostbrandenburg.de

www.ihk-ostbrandenburg.de